

THEODOR OPPERMANN VERLAG

Auslieferung: Komm.-Gesch. F. Voldkmar-Leipzig



Wertvolle Bücher
in guter Ausstattung

8 Auflagen

innerhalb eines Monats!

Das Kochbuch, von dem man spricht,
weil praktisch und von der besten Kennerin:

**Die Fleischlose
Diät-Küche**

von **Erika Goßmann**

Leiterin der Küchen der berühmten Sanatorien
Dr. Gerson und Dr. Goßmann



Kartonierte 4 Mark. Ganzleinen 5 Mark
Wirksamer vierfarbiger Schutzumschlag



Mit über 400 Kochrezepten!

Eine erstaunliche Fülle wirklich praktischer Hinweise über
die normale vegetarische Ernährung. Sonderkapitel über
Kohl-, Nieren- und Zuckerdiät, Gallen- und Leberdiät,
Magen- und Darmdiät, Rheuma-, Gicht- und Gerson-Diät

Für jeden Haushalt geeignet!

Im Oktober erscheinen:

**Der Jugend das Beste
1930/31**

Kritische Literaturauswahl empfohlener
Bilderbücher und Jugendschriften für jedes
Lesalter. Unter Mitarbeit des Jugend-
schriften-Ausschusses des Leipziger Lehrer-
vereins herausgegeben von Martha Sökeland

Farbiger Umschlag, 3 Buntbilder und zahl-
reiche Textabbildungen.

Die Welt der Frau

Kritische Literatur - Zusammenstellung aus
allen Interessengebieten der Frau. Heraus-
gegeben von Martha Sökeland, Vorsitzende
des Literarischen Frauenbundes zu Leipzig

Vornehm ausgestattet und reich illustriert.

Beide Kataloge in vorzüglicher Be-
arbeitung sind die besten und zug-
kräftigsten Werbemittel für das
Sortiment.

Kein Verlagskatalog kann diese im
Dienste des guten Buches stehenden
Literatur ihrer ersetzen.

Nachdruck nicht möglich, deshalb
sichern Sie sich noch heute Ihren
Bedarf, falls noch nicht bestellt. Ab
100 gemischt (s. Zettel).

Sonderangebot für größere Bezüge!

Z Rolf Arnst Verlag, Leipzig C 1 **Z**

Soeben erschienen:

**Arbeitsforschung
in der Schwerindustrie**

Bericht über die Tätigkeit der Forschungsstelle
für industrielle Schwerarbeit der Vereinigten
Stahlwerke AG. von Mai 1925 bis Mai 1929
erstattet von

A. Wallich, W. Poppelreuter, R. C. Arnhold,
K. H. Fraenkel

1930 — Din A 4, 69 Seiten mit 122 Abbildungen
In Ganzleinen gebunden RM 9.—

Die Forschungsstelle für industrielle Schwerarbeit erstattet hier
ihren ersten zusammenfassenden Bericht über Erlebnisse und Ergeb-
nisse der letzten fünf Jahre. Nachdem in ausführlicher Weise der
menschliche Faktor in der Arbeit behandelt wird, wobei besonders
psychotechnische Kurzprüfungen beschrieben werden, gelangen Arbeits-
und Zeitstudien mit praktischen Beispielen zur Darstellung; ebenso
werden Arbeits- und Belastungsanalysen an praktischen Beispielen
aus Giesserei, Förderbetrieb und Bearbeitungswerkstätten gezeigt.
Die daran anschließenden Organisationsstudien erstrecken sich auf
die Untersuchung organisatorischer Zusammenhänge und Bewertung
von Einzelvorgängen.

Zum ersten Male wird hier das Gebiet der industriellen Schwer-
arbeit zusammenfassend behandelt. Selbstkostenfragen und organi-
satorische Maßnahmen dürften von den hier geschilderten Ergeb-
nissen beeinflusst werden.

Interessenten: Industrielle Unternehmungen, Betriebsingenieure, Sozial-
politiker, Volkswirtschaftler, Hochschulen und Gewerkschaften. **Z**

Verlag Stahleisen m. b. H., Düsseldorf